Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

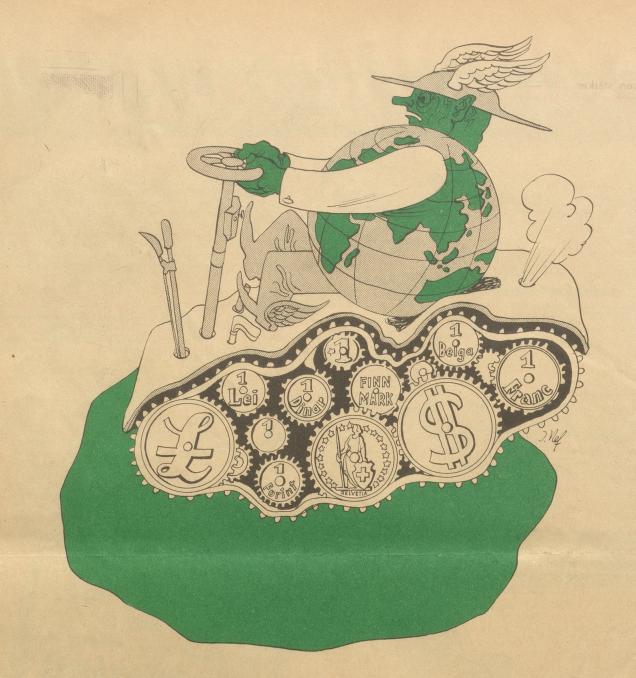
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zu den internationalen Währungsverhältnissen

Merkur, der Chauffeur, wundert sich, daß die Maschine nicht läuft

Religionsunterricht

Der Pfarrer frägt einen denkfaulen Konfirmanden: «Was ist Gott?» Keine Antwort. Nochmals frägt der Diener Gottes: «Was ist Gott?» Abermals Schweigen. Nun tritt der Pfarrer mit erhobener Hand zum Konfirmanden, versetzt ihm eine Ohrfeige und erklärt mit



strafender Stimme: «Gott ist die Liebel» W.B.

Burghölzlisuser

Diese Marke dürfte Ihnen fremd sein. Ich lernte sie auch erst vor kurzem kennen, als eine Rotwein kneipende Gesellschaft in überbordende Stimmung geriet und wie verrückt tobte. «Was wird denn da gefrunken!» «Burghölzlisuser, suscht fätest doch nöd so verruckt. En guete Wy und weniger, wär meh und besser!» Ganz richtig, keine Mischungen, keine «Spitzpudeldachspinscher», wie die Hunde-Promenademischungen auch genannt werden, keine Nachahmung, kein Ersatz. Weniger aber gut! Mit den Teppichen geht es ganz gleich. Echte Teppiche, Orientteppiche, in Zürich von Vidal an der Bahnhofstraße.

Albumblätter

Einem Boxer: Weh' dem, der liegt!

Einem Zahnarzt: Hier sind die starken Wurzeln deiner Kraft!

Einem Schriftsteller: Werde Kellner, dann kommt es nicht vor, daß du zu viel herausgibst! C.S.

In der

Colbeinstube Basel
Dufourstr. 42
empfängt jetzt die verehrten Gäste
Telefon (061) 3 36 00

Jon Wieser